

Inhalt

Prolog	5
Grundlagen und Hypothesen zur Methode Systembrett	7
Ursprung & Entstehungsgeschichte der Systembrett-Technik	7
Ursprung des Systembretts	7
Entstehungsgeschichte des Systembretts	9
<i>Exkurs</i> Grundverständnis der Beratungsdisziplinen	12
<i>Exkurs</i> Grundlagen systemtheoretisch-konstruktivistischer Beratung	15
Das System «Systembrett»	19
Was ist das Systembrett?	19
<i>Beispiele</i> Typische Aufstellungen	21
Wozu dient das Systembrett?	23
Modell der Beratung mit dem Systembrett	26
<i>Exkurs</i> Grundverhaltensmuster von Klienten	
Analyse des Beratungssystems und Auswahl der Interventionstechniken	28
Der Kundentypus	29
Das Thema der Beratung	32
Die Haltung des Beraters	33
Einsatz und Effekte des Systembretts in den fünf Phasen der Beratungsarbeit	34
Phase 1: Die Einstiegs- und Kontaktphase	35
<i>Fallbeispiel 1</i> Anleitung der Systembrett Intervention	36
Phase 2: Die Vereinbarungs- und Kontraktphase	38
<i>Beispiele</i> Fragen zur Zielformulierung	40
<i>Fallbeispiel 2</i> Wohlgeformtheit eines Zielsatzes	44
Phase 3: Arbeitsphase	45
Phase 4: Abschluss-Phase	46
Phase 5: Evaluierungs-Phase	46
Spektrum der Interventionstechniken und Methoden in der beraterischen Praxis	47
Zirkuläres Hinterfragen der statischen Aufstellung	48
<i>Exkurs</i> Grundlegende Gedanken zur Fragestellung	48
Arten des Fragens	49
<i>Exkurs</i> Systemische Fragen	51

Mögliche Fragen zur Systemaufstellung am Systembrett	61
<i>Fallbeispiel 3</i> Zirkuläres Hinterfragen im aufgestellten Problemsystem	64
<i>Übungen</i> Zirkuläres Hinterfragen im aufgestellten Problemsystem	68
Aufstellung mit dem Ressourcogramm	76
Theoretische Einführung in das Ressourcogramm	76
Exkurs Genogramm	77
Auswahl möglicher Heimatsysteme	78
Aufbau des Ressourcogramms	79
<i>Fallbeispiel 4</i> Ressourcogramm in Anwendung	83
Anwendung und Nutzen des Ressourcogramms	87
Aufstellung mit repräsentierter Wahrnehmung	90
Grundlagen	90
<i>Exkurs</i> Repräsentierende Wahrnehmung	91
Überlegungen vor der praktischen Umsetzung	93
Repräsentierte Wahrnehmung in der Anwendung	99
Schritt 1: Das aktuelle System	99
<i>Exkurs</i> Verletzungen – Verabschiedungen – Glaubenssätze	107
Schritt 2 Das persönliche Lösungssystem	110
Schritt 3 Die ersten Schritte	114
<i>Fallbeispiel 5</i> Aufstellung mit repräsentierter Wahrnehmung	116
Aufstellung mit zwei Systembrettern	136
Vorgehensweise bei zwei Systembrettern	138
Fokussierte Dokumentation als Nachintervention	142
<i>Fallbeispiel 6</i> Fokussierte Dokumentation	143
Das Figurenkabinett	170
Der theoretische Hintergrund des Figurenkabinetts	170
Das Figurenkabinett – was ist das?	171
Ziele der Arbeit mit dem Figurenkabinett	174
Die Methodik des Figurenkabinetts	176
Grenzen des Figurenkabinetts	178
Zusammenfassung und Ausblick	181
Feedback	182
Anhang	184
Literaturverzeichnis	184
Die Autoren	187